

## CAS FH New Work & Collaboration

**Klasse: CASNWX\_WiSe24\_01**

Kurstag:

- Freitag; Dauer: 8:30- 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr

Kursort ist

- Zürich-Oerlikon, Jungholzstrasse 43.
- 1 Termin wird online via Zoom durchgeführt

**Institut für Wirtschaftspsychologie (IWP)**

Katja Schwedhelm, Studiengangsleitung  
[katja.schwedhelm@kalaidos-fh.ch](mailto:katja.schwedhelm@kalaidos-fh.ch)  
Tel. +41 44 200 19 91

Aljem Surber, Studiengangsleitung  
[aljem.surber@kalaidos-fh.ch](mailto:aljem.surber@kalaidos-fh.ch)  
Tel. +41 44 307 38 34

### Präsenzunterricht

Kursort ist Zürich-Oerlikon, Jungholzstrasse 43. Raumangaben können Sie den Monitoren im Eingangsbereich entnehmen.

Bitte konsultieren Sie das **Modulhandbuch für eventuelle Vorbereitungsaufgaben** auf den ersten Präsenztage.

Sie finden dieses rechtzeitig vor Semesterstart im OpenOLAT-Kurs.

Datum	Thema	Dozent
<b>Fr, 25.10.2024</b> 8:30- 12:00	<b>Einführung in den Studiengang</b> Was ist neu an «alter» Arbeit? From Nowland to Nextland New Work – Das Ursprungskonzept auf dem Prüfstand Neue Arbeits- und Organisationsformen und ihr Einfluss auf bestehende Businessmodelle Perspektiven für Arbeitsmodelle der Zukunft	Katja Schwedhelm
	<b>Working out loud</b> Interaktion vor Organisationsstruktur – Aufbau bedeutsamer Beziehungen Growth Mindset als wesentliches Element von WOL WOL: Vorstellung der Methode, Beschreibung des Ablaufs und der Touchpoints, Bildung der Circles	Stefanie Moser
<b>Fr, 08.11.2024</b> 8:30 – 12.00	<b>Sozial- und Evolutionspsychologische Grundlagen</b> Wie wir wurden, was wir sind –Genetik und Verhalten Konformismus: Die Gruppe als Kollektiv Das Konzept der psychologischen Sicherheit	Katja Schwedhelm
13.00 – 16.30	Feed – Forward Prozesse in Anwendung	
<b>Fr, 22.11.2024</b> 8:30 – 16:30	<b>Warum Sinn Sinn macht – Wertemanagement in Unternehmen</b> Bedeutung von Werten, Individuelle und kollektive Wertanalyse Werte und „Sinn“volles Leadership: Wann bin ich bereit, meine Werte mit denen (m)eines Unternehmens zu teilen? Sinnhaftigkeit der Arbeit als Grundforderung	Katja Girbig
<b>Fr, 29.11.2024</b> 8:30- 12:00 (wird online durchgeführt)	<b>Warum Sinn Sinn macht – Wertemanagement in Unternehmen</b> Das kollektive WIR – „SINN“ voll führen in Gruppen Status quo der Wertekultur und Bedeutung für Unternehmen Toolbox zur Werteumsetzung innerhalb von Unternehmen Typische Widerstände und Hürden	Katja Girbig

13:00 - 16:30 (wird online durchgeführt)	<b>Praxisbeispiel: On-Purpose</b> - Sinn vor Gewinn: Social Entrepreneurship - Unternehmertum und Nachhaltigkeit On Purpose setzt sich ein für sinnvolles Wirtschaften & Engagement, welches über den eigenen Vorteil hinausgeht mit der Absicht, die Welt für jeden Menschen lebenswert zu machen. Der CEO Tom Rippin berichtet aus dem Unternehmensalltag und beantwortet Fragen.	On-Purpose Tom Rippin
<b>Fr, 13.12.2024</b> 8:30 – 16:30	<b>Organisationsformen</b> Organisationsformen früher, heute und in Zukunft: Hierarchie, Agilität und Hybridformen Selbstorganisation oder Führung? Einfach, kompliziert oder komplex: agile Methoden und die digitale Transformation	Dr. Ingrid Giel
<b>Fr, 20.12.2024</b> 8:30 – 16:30	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> Wissenschaft – das Kontinuum des «sowohl als auch» Erkenntnisgewinn durch Quellenvergleich Objektivität, Validität, Reliabilität Aufbau einer Transferarbeit	Katja Schwedhelm
<b>Fr, 10.01.2025</b> 8:30 – 16:30	<b>Workshops done right</b> Mit strukturierter Vorgehensweise zu mehr Kreativität und besseren Ergebnissen. Wir mixen Ansätze aus Design Sprint, Systematic Inventive Thinking und Human Centered Design, um kollaborative Gruppen besser von Herausforderung zur Lösung zu leiten. Zudem schauen wir uns an, wie eine New Work Culture durch Workshops gefördert werden kann. Take away: Workshop-Prozess und -Tools inkl. Praxisbeispiele	Fritz Seidel / Day8
<b>Fr, 17.01.2025</b> 8:30 – 16:30	<b>Methoden</b> Methodenmix für eine VUCA Welt Lernen: Feedback & Retrospektiven - Theorie und Anwendung Beteiligung und Entscheidungen treffen Problemlösungszyklus: Theorie und Anwendung	Dr. Ingrid Giel
<b>Fr, 31.01.2025</b> 8:30 – 16:30	<b>Resilienz</b> Jede Lösung schafft neue Probleme: Stress durch „alte“ und durch „neue“ Arbeit Mensch und Organisation passen schlecht zusammen Nicht erfüllbare Erwartungen an Organisationen machen unglücklich Resilienz: Konzept und Modell Vertiefung ausgewählter Resilienzfactoren	Christian Bartsch
<b>Fr, 14.02.2025</b> 8:30 – 16:30	<b>Resilienz</b> Agil in den Burnout? Das Konzept der interessierten Selbstgefährdung Gelingende Selbstregulation: Grundbedürfnisse und Regulationskompetenzen „Alte“ und „neue“ Arbeit vor dem Hintergrund der psychischen Grundbedürfnisse Persönlicher Transfer in den Alltag	Christian Bartsch
<b>Fr, 21.02.2025</b> 8:30 – 16:30	<b>Besuch Paxiunternehmen</b> Selbstorganisation in der Praxis Formen der Selbstorganisation Prinzipien der Selbstorganisation Führung und Entscheidung in der Selbstorganisation Mitarbeiterbeurteilung in der Selbstorganisation	Jenny Zehnder  &  Katja Schwedhelm

## Touchpoints entlang der Module & Daten Reflexionsfragen (upload OpenOlat)

### Virtuelle Touchpoints (via Zoom)

Datum	Inhalt	Abgabe Reflexion OpenOLAT
Fr, 25.10.2024, 13:00 – 16:30 Uhr	Erster Tag Einführung / WOL generell	bis 06.12.2024
Mi, 11.12.2024, 11:30 – 12:30 Uhr	Fragen zum Start & WOL generell	
Mi, 22.01.2025, 11:30 – 12:30 Uhr	Praxisbeispiele/ Use Cases / Fragen generell	Bis 21.02.2025
Mi, 26.02.2025, 11:30 – 13:00 Uhr	Fragen & Transferüberlegungen	

### Lernleistungen:

Reflexion der Methode „Working out loud“ an Hand definierter Fragestellungen

Praxisorientierte Transferarbeit

### Transferarbeit

Abgabe	Vorgehen	Rückmeldung
<b>10.03.2025</b>	Fristgerechter Upload der Reflexionsfragen in den Lernraum	ca. 6 Wochen später
	Upload der finalen Transferarbeit als pdf und Word Datei in den Lernraum	



## Dozierende CAS FH New Work & Collaboration

<b>Katja Schwedhelm Studiengangsleitung</b>	Studium der Wirtschaftswissenschaften und langjährige Führungserfahrung im mittleren Management. Diverse Weiterbildungen, unter anderem als Erwachsenenbildnerin, Metaplan Moderatorin sowie als betriebliche Mentorin. Berufsbegleitendes Universitätsstudium der Arbeits- und Organisationspsychologie mit den Schwerpunkten Work- Transformation und Organisationsentwicklung. Corporate Rebel mit einer Passion für Arbeit, die man wirklich, wirklich will.
<b>Stefanie Moser</b>	Stefanie Moser begleitet mit ihrer Unternehmung Trans4m Organisationen und Menschen in die neue Arbeitswelt. Sie ist zertifiziert als WOL-Coach und nutzt diese Methode, um in Unternehmen selbstgesteuertes Lernen und Vernetzen und die Arbeit in Communities zu verankern. Sie hat die WOL-Community in der Schweiz massgeblich mitgeprägt und sorgt mit regelmässigen virtuellen Meetups dafür, dass mehr Menschen das Potenzial von WOL nutzen können. Mit einem fundierten Background als Betriebsökonomin FH, einem MAS in Psychosozialem Management sowie diversen Weiterbildungen in Projekt- und Changemanagement, ist Holacracy Practitioner und setzt regelmässig innovative Methoden an wie Design Thinking und LEGO Serious Play.
<b>Katja Girbig</b>	Katja Girbig ist selbstständige Beraterin und Managementcoach. Zuvor arbeitete sie 10 Jahre als Coach und Projektleiterin bei Audi Consulting und Kienbaum Management Consultants. Als Coach unterstützt sie Top- und mittleres Management in konkreten Führungsthemen, Persönlichkeits- und Karriereentwicklung, Sinnfindung im Beruf und Work-Life-Balance. Schwerpunkte ihrer Beratungsarbeit sind Change Management, Führungskräfte- und Personalentwicklung sowie Konfliktmanagement. Ihr Beratungsansatz folgt der systemischen Beratung. Sie ist diplomierte Psychologin, ausgebildete Organisationsentwicklerin (Karsten Trebesch) sowie Werte- und Sinncoach CoachPro®-Silentium.
<b>Dr. Ingrid Giel</b>	Dr. Ingrid Giel hat mehr als 15 Jahre als Software-Entwicklerin und als Projektmanagerin in industriellen Entwicklungsprojekten und in komplexen Grossprojekten gearbeitet und war Führungskraft in KMUs und in Konzernen. Zusätzlich machte sie Ausbildungen und Weiterbildungen in Management-Coaching und Organisationsentwicklung sowie in Mediation & Konfliktmanagement (am Institut Trigon in Graz, am Institut für Systemisches Coaching und Training ISCT in Wien, am Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung IEF in Zürich, sowie am Institut für systemische Beratung in Heidelberg). Sie hat heute ihr eigenes Unternehmen, das sich auf Business -Coaching, Projektmanagement und Change Management fokussiert. Ausserdem ist sie Lehrbeauftragte für Projektmanagement an der <i>Fachhochschule Nordwestschweiz</i> . Weiterhin arbeitet sie als Kommunikationstrainerin und als Trainerin im Bereich Verhandlungstechnik. Ingrid Giel ist Präsidentin beim spm ( <a href="http://www.spm.ch">www.spm.ch</a> ) sowie SVIN-Mitglied ( <a href="http://www.svin.ch">www.svin.ch</a> ) und BPW-Mitglied ( <a href="http://bpw.ch">http://bpw.ch</a> ).
<b>Jenny Zehnder</b>	Jenny Zehnder hat Erfahrungen in der digitalen Transformation. Egal ob die Digitalisierung im Team oder im Marketing ansteht. Sie hat sich auch schon mit der Neuerfindung der Unternehmenskommunikation in der Selbstorganisation beschäftigt. Die Leidenschaft für Digital Leadership treibt sie an. Neue Ideen zu Herausforderungen zu kreieren, andere zu befähigen und Coaching machen ihr Spass. Bei Transa Backpacking erforscht sie als Lead Marketing und Communications und mit verschiedenen Leadershiprollen die Welt von Sociocracy 3.0.. Zuvor hat sie als Lead Marketing and Communication bei Lip schon 5 Jahre nach Holacracy gearbeitet. An der HWZ unterrichtet sie in den Bereichen Digital Leadership und Organisationsentwicklung. Leadership und Kommunikation in der Selbstorganisation sind genauso wie New Work Jennys Steckpferde. Zuvor war sie im Banking zu Hause - die Kehrtwende von super hierarchisch zur Selbstorganisation widerspiegelt die ständige Transaformation. Darüber schreibt sie in Fachmagazinen oder Blogartikeln..
<b>Fritz Seidel</b>	Fritz liebt es, Veränderungen zu strukturieren, zu leiten und zu beraten, um Hochleistungsteams aufzubauen und die Innovationsleistung von Unternehmen auf der Grundlage einer zukunftsicheren Strategie zu steigern. Er brennt darauf, das volle Potenzial sowohl der Mitarbeiter als auch des Unternehmens selbst auszuschöpfen. Mit mehr als 15 Jahren als Leiter, interner Berater und Interim Manager im Bereich FMCG & ICT befindet er sich noch immer in einer konstanten Beta-Phase des Lernens und Experimentierens für das Bessere. Die Erkenntnis, dass der ständige Wandel in einer vertrauenswürdigen Umgebung der beste Weg ist, die Herzen von Kollegen, Kunden und Aktionären zu gewinnen, hat ihn zu agileren Arbeitsmethoden und einer Leidenschaft für Verhaltenspsychologie und Ethik geführt.
<b>Christian Bartsch</b>	Von seinen mehr als 20 Jahren Berufserfahrung verbrachte Christian Bartsch über ein Jahrzehnt in multinationalen Finanzunternehmen, führte Teams und leitete Projekte. Als Business Manager in den USA während der Finanzkrise organisierte er den Abbau seines Business Sektors, was ihn selbst an den Rand eines Burnouts brachte. Diese Erfahrung motivierte ihn, die Zusammenhänge von Gesundheit und Leistung, Führung und Resilienz intensiv zu studieren. Seit 2012 Jahren arbeitet er mit Organisationen aller Branchen und Grössen, wenn es um die Entwicklung von Leistung, Gesundheit und Zufriedenheit von Führungskräften und Mitarbeitenden geht. Als Coach begleitet er Führungskräfte aller Ebenen beim Aufbau resilienter Führungsfähigkeiten und eigener innerer Stärke; Christian unterstützt Burnout-Betroffene beim Ausstieg aus der Erschöpfung und ist Mitglied des Schweizer Expertennetzwerks für Burnout.